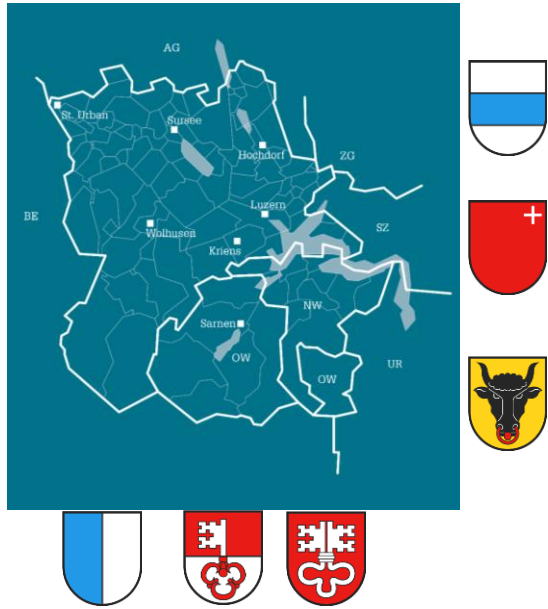




1

## Standorte und Versorgungsgebiete



Luzerner Psychiatrie **lups.ch**  
Luzern | Obwalden | Nidwalden

2

2

1

Einwohnende	497'979	1
Minderjährige	100'000	1
20% allgemein Auffällige	20'000	2,3
30% allgemein Auffällige (CV-Zeit)	30'000	2,3
10% klinisch deutlich auffällig	10'000	2,3
1% in Diagnose + Therapie	1'000	2
Ambulante Fallzahl 2023	1.365	

Jugendquote: 33% (Anteil der Minderjährigen in der Bevölkerung)

(Quellen: 1. LUSTAT, 2. WHO, 3. BELLA-KIGGS-Studie)

3

## Entwicklungsverläufe und Trajektorien

(Cicchetti, 2014; Cicchetti und Rogosch, 1996)

Equifinalität	Multifinalität
Verschiedene Risiken führen zum gleichen Ergebnis	Einzelne Risiken führen zu unterschiedlichen Ergebnissen
Symptomatologie als Teil eines Problembündels mit einer <b>Endstrecke</b> (Suicidalität, Essstörung etc.)	Symptomatologie als <b>spezifischer Auslöser</b> eines Einzelproblems (soziale Phobie, Angst etc.)
Eher (teil-) stationäre Intervention.	Allgemeiner ambulanter oder Fachsprechstunden -Ansatz

4

# Die Welt ändert sich ...

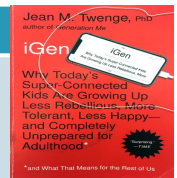
VUCA world (USAWC, 1993)	Lösungsansätze (Lobo 2023)	
Volatility	Vision	
Uncertainty	Verstehen	
Complexity	Klarheit	
Ambiguity	Agilität	

Beziehung im Mittelpunkt

5

# Aufwachsen und Leben in einer digitalen Medienwelt 1

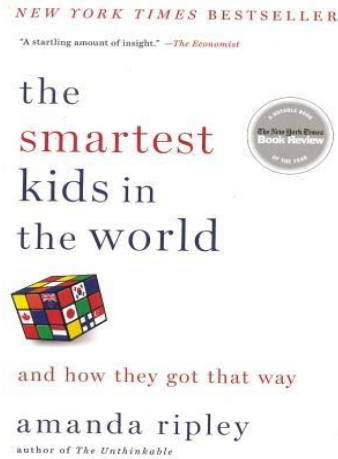
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang zu globaler Information</li> <li>• Bildungsressourcen</li> <li>• Soziale Kontakte zu alten/neuen Freunden</li> <li>• Unterhaltung, Spiele, Spass</li> <li>• Herstellung nutzergenerierter Inhalte</li> <li>• Zivile und politische Partizipation</li> <li>• Anonymität und Privatheit beim Ausdruck der eigenen Identität</li> <li>• Engagement/ Aktivitäten für die Gemeinschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Illegale Inhalte</li> <li>• Pädophile, Fremde</li> <li>• <b>Extreme bzw. sexuelle Gewalt</b></li> <li>• Andere schädliche/ provozierende Inhalte</li> <li>• <b>Material/ Aktivitäten von Rassisten/ Hassern aller Art</b></li> <li>• Kommerzielle Werbung/ Formen werblicher Persuasion</li> <li>• <b>Einseitige oder falsche Information</b></li> </ul>



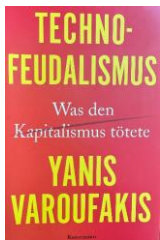
Beziehung im Mittelpunkt

6

# Kindheit im Wandel



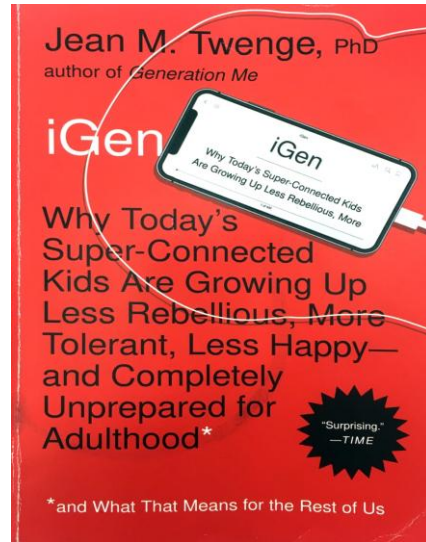
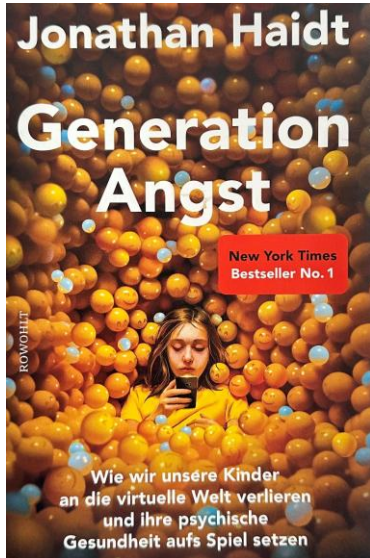
# Aufwachsen und Leben in einer digitalen Medienwelt 2



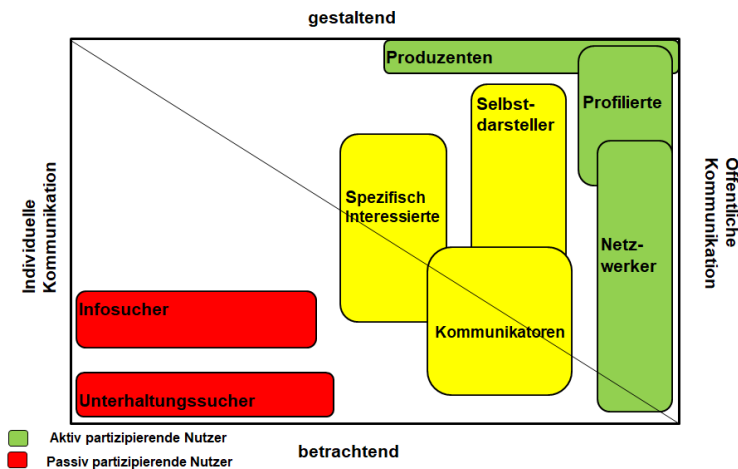
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technologische Expertise und Kompetenz</li> <li>• Berufliche Förderung, Karriereförderung</li> <li>• Ratschläge/ Beratung (persönlich, gesundheitlich, sexuell)</li> <li>• Bildung von speziellen Interessensgruppen, von Fan-Foren</li> <li>• Gemeinsame Erfahrung mit örtlich entfernten anderen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbeutung persönlicher Information</li> <li>• Cyberbullying, Stalking, Belästigung</li> <li>• Glücksspiel, finanzielle Betrügereien</li> <li>• Selbstverletzendes Verhalten (Selbstmord, Anorexie etc.)</li> <li>• Übergriffe in das Privatleben, Missbrauch privater Information</li> <li>• Illegale Aktivitäten (Computerhacker, Terroristen)</li> </ul>



# Be prepared! Generation Z /Generation alpha

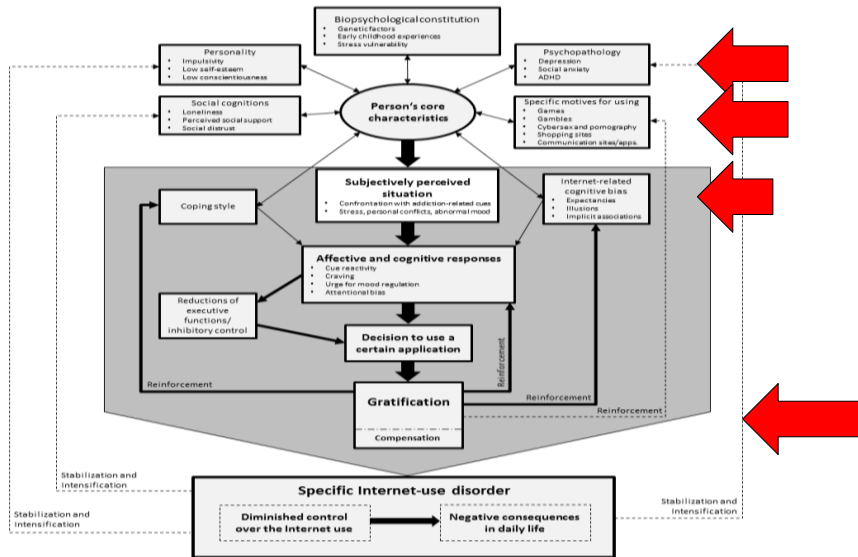


# („Patho“)Typologie der Nutzer des Web 2.0



# I-Pace-model of internet related disorders

(Brand, Young, Maier, Wöfling, Potenza, 2017)



## Erziehungsstile im Wandel



Beziehung im Mittelpunkt

13

13



Beziehung im Mittelpunkt

14

14



## Arbeitshaltungen im Wandel



## Equifinalität 2025

Die aktuelle Gesellschaft wird in den westlichen Ländern zunehmend durch eine Kombination von ungünstigen Bedingungen beeinflusst:

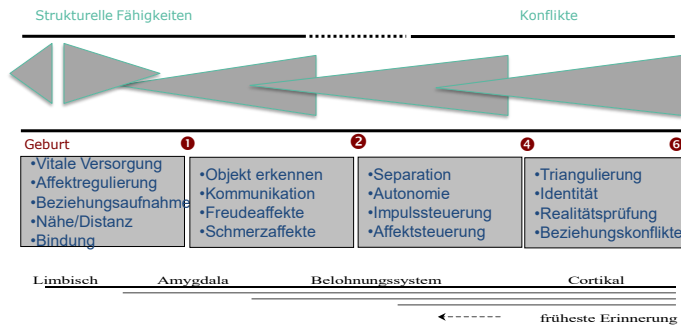
- Neo-liberal deregulierte Digitalisierung
- Kein relevanter Einfluss auf Globale Erwärmung
- Moore's Law
- AI/KI schlägt jetzt voll durch
- Verfügbarkeit von Substanzen
- Individualisierung von Lebensentwürfen und Lebensverantwortung
- Nahe Kriege
- Klima-Krise
- What next?



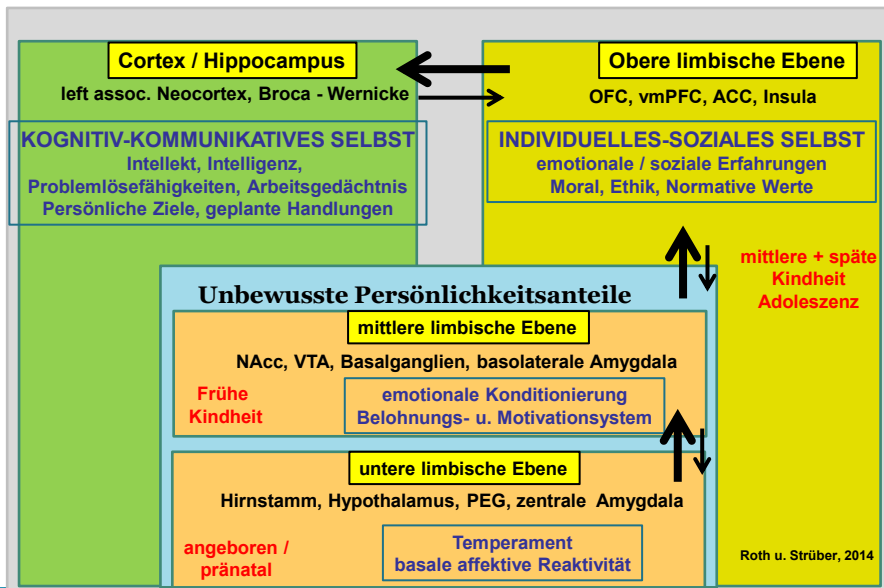
**Diese Kombination hat (nicht nur) bei vulnerablen Individuen massiven Einfluss auf die Fähigkeit und Bereitschaft zur Integration in die Gesellschaft.**



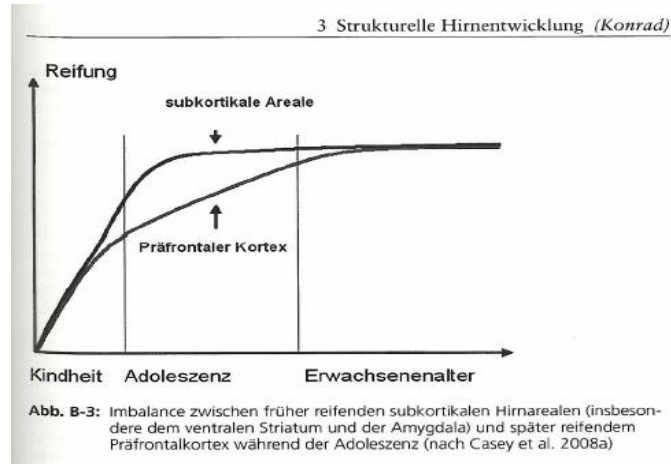
## Entwicklungsakzente in den frühen Lebensabschnitten (Rudolf 2010, S.24)



## Vier Ebenen der Persönlichkeit



## Entwicklungspsychiatrie - Hirnentwicklung



Beziehung im Mittelpunkt

21

21

## Sonst hat immer drei Varianten, fast immer ...

1.Fight

2.Flight

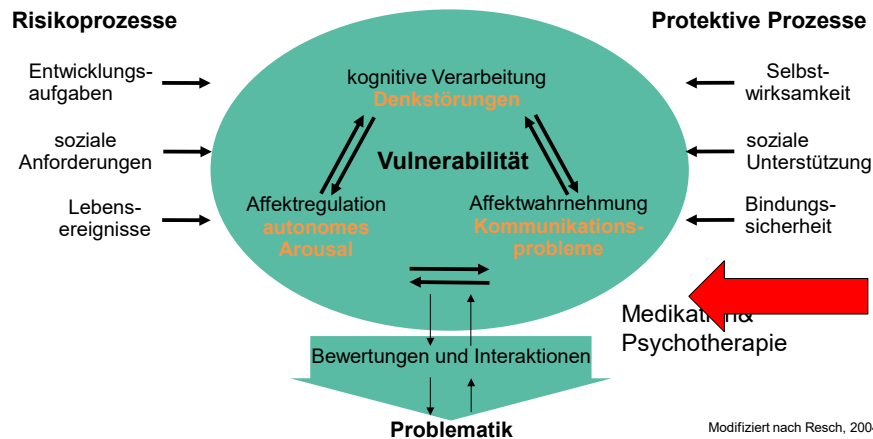
3. Freeze



Beziehung im Mittelpunkt

22

22



## Adoleszenz im Fokus: Herausforderungen & Chancen

Der Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter ist vulnerabel, denn

- **rund 75%** aller psychischen Erkrankungen **manifestieren** sich bis zum **24. Lebensjahr**

Psychische Erkrankungen können in dieser Übergangsphase die **weitere psychosoziale Entwicklung beeinträchtigen** und über die Zeit **chronifizieren**.

- so kann das Durchlaufen **wichtiger Entwicklungsschritte** wie Identitätsbildung oder Berufsbildung **gefährdet werden** und weitreichende **Folgen bis ins Erwachsenenalter** auslösen.

Karow et al. (2018), von Wyl et al. (2020)



## Ausgangslage

Für junge Erwachsene bedeutet dies, dass

- sie den Angeboten der Kinder- und Jugendpsychiatrie **teilweise erwachsen** sind,
- sie allerdings **noch nicht** von den Therapieangeboten der Erwachsenenpsychiatrie **profitieren können**

### Daraus resultieren

- negativ bewertete Therapien
- Kontinuitätsabbrüche in der Behandlung!
- besonders hohe Anzahl von Therapieabbrüchen!

Karow et al. (2018), von Wyl et al. (2020)



## Was ist Transitionspsychiatrie?

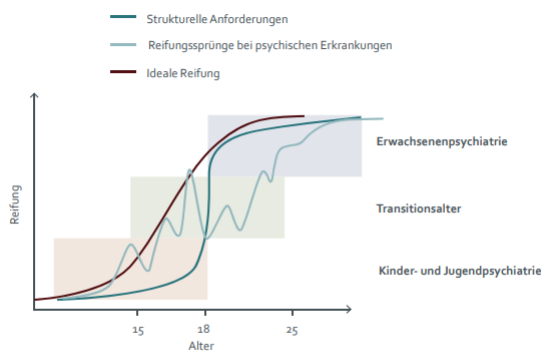


Abbildung 1: Psychische Entwicklung und Versorgungsstrukturen

➤ Bislang stark segmentierte Versorgung

➤ macht aus Sicht der Patienten wenig Sinn

➤ Systemgrenzen idealerweise Vermeiden/Kontinuitätsabbrüche in Der Behandlung vermeiden

In der Transitionspsychiatrie befasst man sich mit dem ganzen Spektrum der Psychiatrie

Einführung in die Transitionspsychiatrie

Jörg M. Fegert, Iris Hauth, Tobias Banaschewski, Martin Driessen, Elisa König

## Adoleszenz im Fokus: Herausforderungen & Chancen

Der Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter kann auch als **Chance** gesehen werden,

- indem durch Frühinterventionen
- und angepasste Unterstützungs- und Behandlungsmethoden,
- die **Basis für ein erfolgreiches Leben** gelegt werden kann

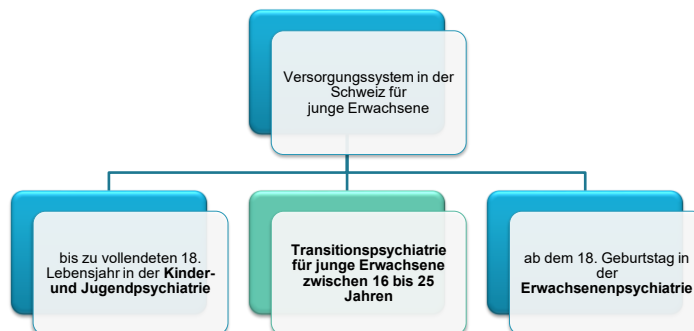


Diese Chance wird allerdings vom aktuellen Versorgungssystem erschwert.

Höflich et al. (2018)

## Transitionspsychiatrie

- Transitionspsychiatrische Angebote bilden eine **wichtige Schnittstelle** zwischen der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie der Erwachsenenpsychiatrie.
- Die Angebote ermöglichen **interdisziplinäre Verbindungen** der psychiatrischen Behandlungsangebote und **organisatorische sowie fachliche Optimierungen**.



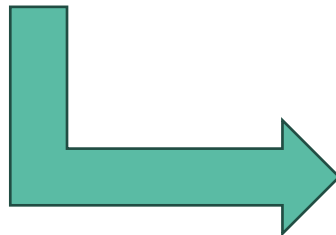
# Einflüsse auf Inanspruchnahme stationär



# Typische Folgen von ambulanter Unterversorgung

Intern

- Chronifizierung
- Alternative «Therapien»
- Selbstmedikation mit Substanzen
- Höherer Medikamentenverbrauch
- Steigerung der Komorbiditäten
- Höherer familiärer Stress
- Schulversagen bis Schulabstinenz



Equifinalität	Multifinalität
Verschiedene Risiken führen zum gleichen Ergebnis	Einzelne Risiken führen zu unterschiedlichen Ergebnissen
Störung als Teil eines Problembündels mit einer <b>Endstrecke</b> (Suicidalität, Essstörung etc.) Eher (teil-) stationäre Intervention.	Störung als <b>spezifischer Indikator</b> eines Einzelproblems (soziale Phobie, Angst etc.) Allgemeiner ambulanter oder Fachsprechstunden -Ansatz

## Konzept des liminalen Raumes (Hochgatterer, 2025)

- Zögern, lauern, bereit sein
- Indifferenz und Ambiguität
- Möglichkeiten und Freiheit
- Schwellenphänomene
- Transformationen
- Leere Räume

## Liminalität (von Gennep: Übergangsriten, 1909)

- Soziale Ordnung ausser Kraft
- Übergansräume / Epochenschwelle
  - 1. Abschied
  - 2. Verwirrung
  - 3. Neuorientierung
- Neue Begegnungen
- Überprüfung von Bedeutungen

## Liminale Räume

- Liminale Räume als Denkräume
- Liminale Räume als Moratorien
- Liminale Räume als emotionale Räume
- Liminale Räume als Freiheit
- Liminale Räume als Identitätsräume

## Liminale Schwelleninterventionen

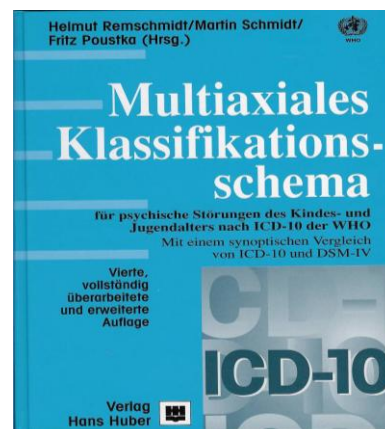
- Spiel und Erlebnis
- Improvisation und Ausnahme
- Humor als Gemeinsamkeit

## Positive liminale Räume

- Ruheräume
- Pausenräume
- Schutzräume
- Genussräume
- Arbeitsräume / Schulräume
- Entwicklungsräume
- Therapieräume / Container

## Zur Therapieplanung: „MAS“

1. Achse:  
Psychiatrische Störung
2. Achse:  
Teilleistungsstörungen
3. Achse:  
Intelligenz (-profil)
4. Achse:  
Somatische Störungen
5. Achse:  
abnorme psychosoziale  
Umstände
6. Achse:  
GAF/Schweregrad



## Stadien der Verhaltensänderung

(Prochaska u. Di Clemente, 1992)



Beziehung im Mittelpunkt

37

## Maximalintervention: Stationäres Setting

- Bewegungstherapie
- Gestaltungstherapie
- Sozialkompetenz
- Konzentrationstraining
- Entspannung/PMR
- Genusstraining
- Schulische Beratung
- Arbeitsagentur/IV-Kontakt
- NN
- Familientherapie
- Gruppentherapie
- Spezialgruppen
- Individualtherapie
- DBT-A etc. etc.
- EMDR etc. etc.
- Spezifische Pharmakotherapie
- Supportive Pharmakotherapie

Milieuthérapie im Bezugspersonensystem

Beziehung im Mittelpunkt

38

## Struktur ...

- **stellt uns Fähigkeiten zur Verfügung**  
(Fähigkeiten zu regulieren, zu differenzieren und zu integrieren)
- stellt somit eine Disposition dar, uns zu erleben und zu verhalten
- und ist somit ein Schatz an Erfahrungen!
- und beschreibt die Beziehung des Selbst zu den inneren und äusseren Objekten

**Die Frage lautet nicht: «was beschäftigt das Kind/den Jugendlichen», sondern  
«wie funktioniert es/er in bestimmten Situationen».**

## Pharmakotherapie für unsere Klienten



## Rollen des Therapeuten im Wandel

(CanMeds, Frank et al., 2005)

Original	Deutsche Version	Psychotherapie
Medical expert	Medizinischer Experte	Psychotherapeutischer Experte
Communicator	Kommunikator	Kommunikator
Collaborator	Interprofessioneller Berater	Interprofessioneller Berater
Manager	Verantwortungsträger und Manager	Verantwortungsträger
Health Advocate	Gesundheitsberater und Fürsprecher	Gesundheitsberater und Fürsprecher
Scholar	Wissenschaftler und Lehrer	Wissenschaftler und Lehrer
Professional	Professionelles Vorbild	Professionelles Vorbild

Motivatorin ?!

Beziehung im Mittelpunkt

41

41



Die aktuelle Kindheit und Jugend wird in den westlichen Ländern zunehmend durch eine Kombination von ungünstigen Bedingungen beeinflusst:

- Neo-liberal deregulierte Digitalisierung (jedem sein home schooling)
- Kein Einfluss auf Globale Erwärmung (Greta Thunberg, Friday strike)
- Moores Law (was war das noch?)
- AI/AR/VR (cui bono?)
- Verfügbarkeit von Substanzen (mit Kokain /Speed durch die Krise...)
- Individualisierung (der Verantwortung für mental health)
- Corona/COVID-Pandemie-Komplex (wenn's mit Individualität nicht so klappt...)

Diese Kombination hat bei vulnerablen Individuen massiven Einfluss auf die **Fähigkeit** und auch zur **Bereitschaft** zur Integration in die Gesellschaft, weshalb diese Individuen und ihre Familien eine frühzeitige Diagnostik und Intervention auf mehreren Ebenen benötigen, da sonst ihre Integration grundsätzlich misslingt. Das gelingt manchmal nur stationär.

Beziehung im Mittelpunkt

42

42



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

